

Version 4.2 DVGW (DE)

Stand 01.04.2010

basierend auf EASEE-Gas/EDIG@S Version 4

**DVGW -
Nachrichtenbeschreibung**

DELRES

**zur
Übermittlung von
Delivery Order Bestätigungen**

Herausgegeben vom

**DVGW
Deutsche Vereinigung des Gas- und
Wasserfaches e.V. - Technisch-
wissenschaftlicher Verein -
Bonn**

SECTION

II

04

Infrastruktur Nachrichten

DELRES

Delivery Order Bestätigung

Version 4.2 (DE) – 2010-04-01



EASEE-gas / Edig@s Workgroup

***Einmalige deutschsprachige Fassung unter besonderer
Berücksichtigung des innerdeutschen Gasmarktes ab
01.10.2008***

Zur Verfügung gestellt durch den DVGW

COPYRIGHT & HAFTUNG

The EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance disclaims and excludes, and any user of the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance Implementation Guidelines acknowledges and agrees to the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance disclaimer of, any and all warranties, conditions or representations, express or implied, oral or written, with respect to the guidelines or any part thereof, including any and all implied warranties or conditions of title, non-infringement, merchantability, or fitness or suitability for any particular purpose (whether or not the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance knows, has reason to know, has been advised, or is otherwise in fact aware of any such purpose), whether alleged to arise by law, by reason of custom or usage in the trade, or by course of dealing. Each user of the guidelines also agrees that under no circumstances will the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance be liable for any special, incidental, exemplary, punitive or consequential damages arising out of any use of, or errors or omissions in, the guidelines.

Der DVGW hat diese deutschsprachige Fassung der EDIG@S-Message Implementation Guidelines nach bestem Wissen und Gewissen mit dem Einverständnis der EASEE-Gas WG 3 erstellt, um neuen Marktteilnehmern im Deutschen Gasmarkt eine zusätzliche Hilfe bei der Einführung von EDIG@S zu geben. Sie basiert auf einer noch nicht veröffentlichten Arbeitsversion der EASEE-Gas WG 3. Der DVGW übernimmt keinerlei Haftung für evtl. Fehler in der Übersetzung. Im Zweifelsfall ist der englische Originaltext verbindlich.

INHALT

1	EINFÜHRUNG.....	5
1.1	Funktionale Beschreibung	5
1.2	Grundsätze.....	5
1.3	Anwendungsfelder.....	5
1.4	Verweise.....	5
2	DATENMODELL FÜR DELRES	6
2.1	Struktur des Datenmodells.....	6
3	EDIFACT IMPLEMENTIERUNG FÜR DELRES	7
3.1	Edig@s Subset der UN/EDIFACT ORDRSP Nachrichtenstruktur	7
3.2	Beschreibung der EDIFACT Vorlage	8
3.3	EDIFACT-Vorlagen Beispiele	20
3.3.1	<i>Beispiel 1: Callup Antwort</i>	20
3.3.1.1	Nachrichteninhalte.....	20
3.3.1.2	Edig@s-Nachricht.....	20
3.3.2	<i>Beispiel 2: Matching Antwort zur Flex-Übertragung von Biogas BK</i>	21
3.3.2.1	Nachrichteninhalte.....	21
3.3.2.2	Edig@s-Nachricht.....	21
4	XML IMPLEMENTIERUNG FÜR DELRES.....	22
4.1	XML Struktur	22
4.2	XML Schema.....	23
5	ÄNDERUNGSNACHWEIS.....	25

1 EINFÜHRUNG

Dieses Dokument stellt die Definition der Edig@s Delivery Order Bestätigung - DELRES - Nachricht, einer angepassten Teilmenge der EDIFACT UNSM Purchase Order Response Nachricht (ORDRSP) dar, zum Gebrauch für den Elektronischen Datenaustausch (EDI) in der Gaswirtschaft. Es wird besonders auf Erfordernisse und Rollen in der Deutschen Gaswirtschaft Bezug genommen

Es wird unbedingt empfohlen, die Einführung zu den Edig@s Implementierungs-Richtlinien (MIG) vor der Implementierung einer Vorlage zu lesen, da sie einige grundsätzliche Regeln für alle Edig@s Nachrichten enthält.

1.1 FUNKTIONALE BESCHREIBUNG

Die DELRES Nachricht übermittelt die Matching-Resultate zum benachbarten Netzbetreiber, nachdem die nominierten Mengen den Matching-Prozess durchlaufen haben.

Die gegenwärtige Beschreibung dieser Nachricht in dieser Implementierungs-Richtlinie spiegelt die derzeitige Verwendung in der Gaswirtschaft. Sie schließt jedoch nicht eine Verwendung zwischen anderen als in dieser Beschreibung genannten Marktteilnehmern aus. Das Kriterium für die Verwendung sollte die Funktionalität und nicht die Beteiligten sein.

1.2 GRUNDSÄTZE

Die DELRES Nachricht wird als Antwort auf eine DELORD Nachricht gesendet und enthält die Mengen, welche nach dem Matching-Prozess vorliegen.

1.3 ANWENDUNGSFELDER

Die DELRES Nachricht wird von demjenigen Netzbetreiber verwendet, der den Matching-Prozess durchführt, um die Resultate des Matching-Prozesses an den benachbarten Netzbetreiber zu übermitteln.

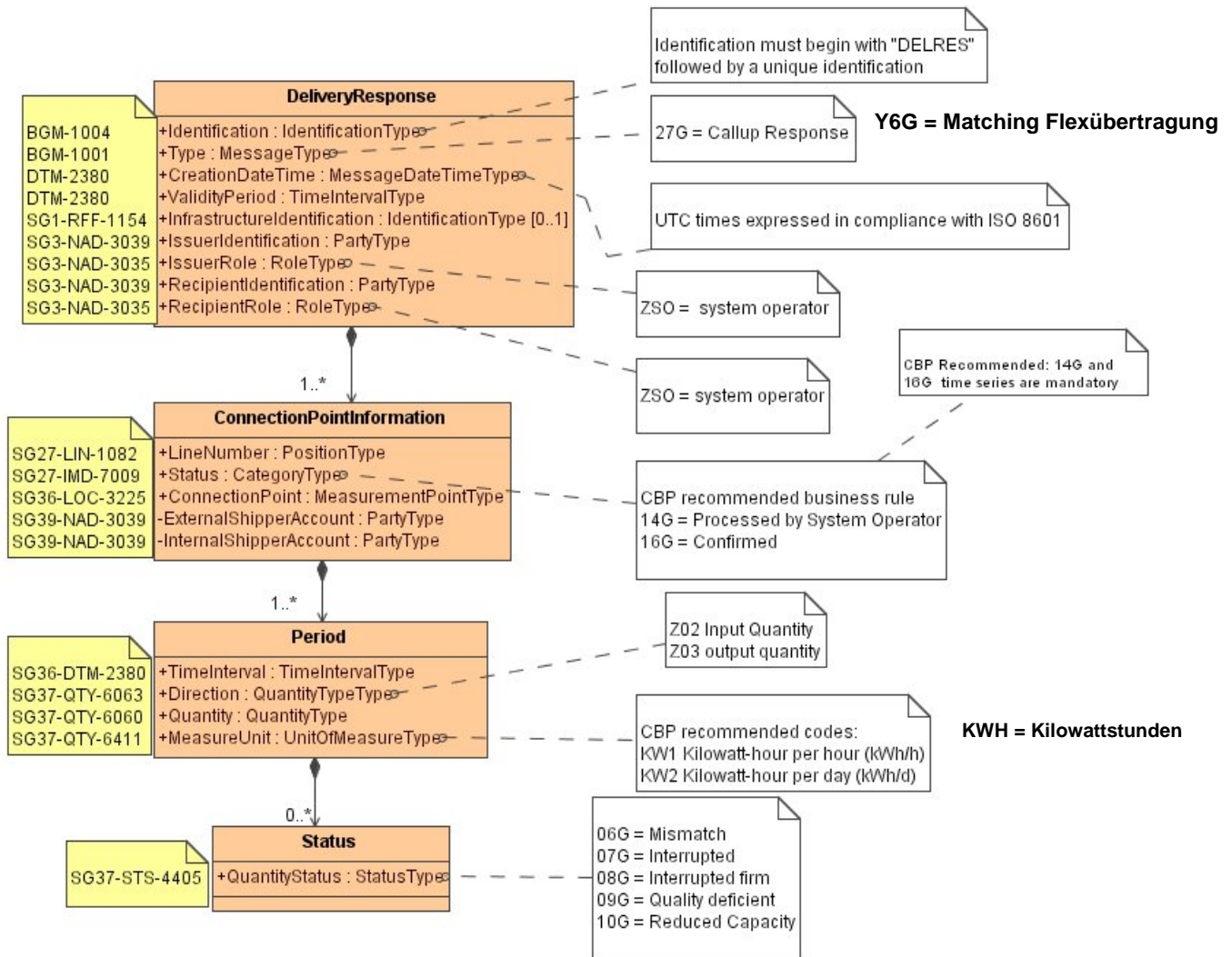
1.4 VERWEISE

Der Inhalt der DELRES Nachricht basiert auf:

- Der EDIFACT UNSM ORDRSP D 07A Definition wie von UN/CEFACT veröffentlicht.
- Der Definition von Begriffen und Codes wie von der EASEE-Gas „Workflow and Message Design Working Group“ festgelegt.
- Den Prozessen wie sie in „CBP 2003-002/02 Harmonisation of Nominating and Matching Process“ durch EASEE-Gas veröffentlicht sind.

2 DATENMODELL FÜR DELRES

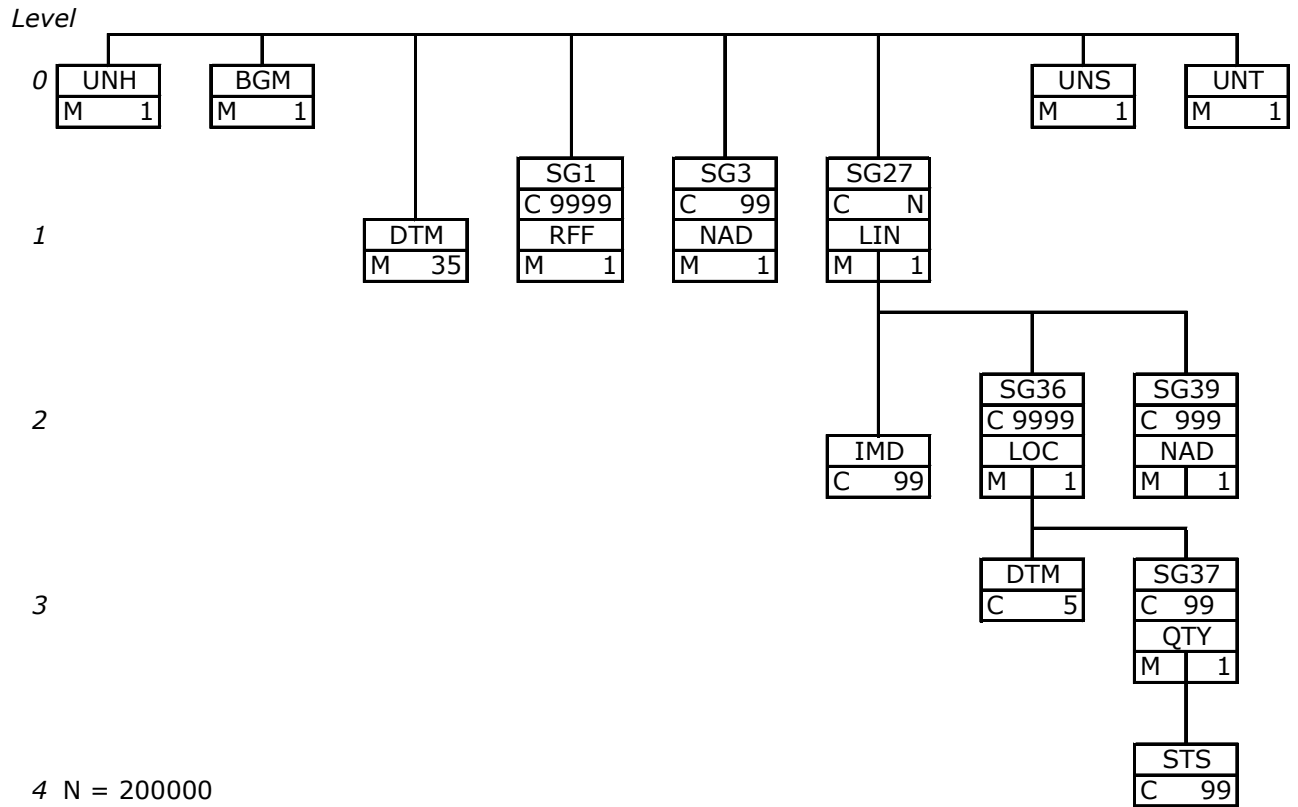
2.1 STRUKTUR DES DATENMODELLS



3 EDIFACT IMPLEMENTIERUNG FÜR DELRES

3.1 EDIG@S SUBSET DER UN/EDIFACT ORDRSP NACHRICHTENSTRUKTUR

Die DELRES Vorlage basiert auf der UN/EDIFACT ORDRSP Nachricht. Nachfolgende Struktur beschreibt die Verwendung der Segmente in dieser Vorlage.



3.2 BESCHREIBUNG DER EDIFACT VORLAGE

Diese Vorlage kommt zur Anwendung, wenn die DELRES Nachricht für folgende Zwecke genutzt wird:

Nachrichtenzweck	BGM-1001 =
Callup Antwort: Wird verwendet, um den benachbarten Netzbetreiber über die Resultate des Matching-Prozesses zu informieren.	27G
Matching Flexübertragung: Wird bei BioBK verwendet, um den benachbarten Bilanzkreis-Netzbetreiber über die gematchten BioBK-Flex-Mengen zu informieren.	Y6G

Die Segmente werden in verkürzter Form dargestellt. Eine vollständige Beschreibung der Segmente ist in Edig@s MIG Section V Segment Directory verfügbar. Deutsche Übersetzung nur für von Edig@s genutzte Segmente.

KOPFBEREICH

Der Inhalt der UN/EDIFACT Austausch Segmente UNB/UNZ ist in der allgemeinen Einführung beschrieben. Das Grundprinzip des Edig@s Nachrichtenaustausches ist, dass **nur eine Nachricht** pro Übertragung gesendet wird.

UNH – M	0010 - MESSAGE HEADER – Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht			
0062	M	an..14	MESSAGE REFERENCE NUMBER	Vom Absender vergebene eindeutige Referenz.
S009:0065	M	an..6	Message type	Code für den Nachrichtentyp, vergeben von der herausgebenden Organisation. ORDRSP (=Purchase Order Response)
S009:0052	M	an..3	Message version number	Versionsnummer des Nachrichtentyps. D (=Directory)
S009:0054	M	an..3	Message release number	Releasenummer innerhalb der Versionsnummer (0052). 07A (= directory release)
S009:0051	M	an..2	Controlling agency	Code zur Identifikation der herausgebenden Organisation dieses Nachrichtentyps. UN (=UN/ECE)
S009:0057	M	an..6	Association assigned code	Von der für die Pflege des Nachrichtentyps zuständigen Organisation festgelegter Code zur weiteren Identifizierung der Nachricht. EG4003 EG40 =Edig@s subset identification = EDIGAS 4.0 03 steht für das DVGW Nachrichtentypen Paket 03, in dem diese Nachricht en version erstmalig unter http://www.dvgw-sc.de veröffentlicht wurde.
0068	C	an..35	COMMON ACCESS REFERENCE	Reference serving as a key to relate all subsequent transfers of data to the same business case or file. NOT USED
S010:0070	C	n..2	Sequence of transfers	Number assigned by the sender indicating the numerical sequence of one or more transfers. NOT USED
S010:0073	C	a1	First and last transfer	Indication used for the first and last message in a sequence of the same type of message relating to the same topic. NOT USED
Anmerkung	<i>Ein UNH pro Nachricht ist erforderlich.</i>			
Beispiel	UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN: EG4003'			

BGM-M		BEGINNING OF MESSAGE – Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht.		
C002:1001	M	An..3	Document name code	Code zur Spezifikation des Dokumentnamens. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste</i>
C002:1131	C	An..3	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list NOT USED
C002:3055	M	An..3	Code list responsible agency	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. 321 (=Edig@s)
C002:1000	N	An..35	Document name	Name of a document. NOT USED
C106:1004	M	An..35	Document identifier	Identifikation des Dokuments. DELRES + eindeutige Identifikation. Der Absender muss sicherstellen, dass diese Identifikation eindeutig ist.
C106:1056	C	An..9	Version identifier	To identify a version. NOT USED
C106:1060	N	An..6	Revision identifier	To identify a revision NOT USED
1225	M	An..3	MESSAGE FUNCTION CODE	Code zur Identifikation der Nachrichtenfunktion. 9 (=Original)
4343	N	An..3	RESPONSE TYPE CODE	Code specifying the type of acknowledgment required or transmitted. NOT USED
Anmerkung	<i>Ein BGM pro Nachricht ist erforderlich.</i>			
Attention	<i>Die folgende Struktur für die Nachrichtennummer im BGM-1004 ist zwingend vorgeschrieben für Edig@s Nachrichten: 6 Buchstaben Nachrichtencode + eindeutige Identifikation</i>			
Beispiel	BGM+Z2G::321+DELRES00052+9'			

Eingeschränkte Codeliste für BGM-C002:1001	
27G	Callup Antwort
Y6G	Matching-Antwort Flexübertragung

DTM - M	
Anmerkung	<i>Es gibt 3 erforderliche DTM-Segmente im Kopfbereich innerhalb von Edig@s Nachrichten. Weitere Einzelheiten zur obligatorischen Nutzung von DTM im Kopfbereich finden sich in der Einleitung zu den Edig@s MIG.</i>

DTM.1 - M		DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode		
Hier: zur Identifikation der Zeitzone				
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. Z05 (=Zeit Definition)
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. 0 (=UTC)
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. 805 (=Stunde)
Anmerkung	<i>Alle Zeiten in einer Nachricht müssen in derselben Methodik angegeben werden. Empfehlung: Edig@s empfiehlt unbedingt die Verwendung von UTC als Standard. Siehe hierzu auch die Einführung zu Edig@s MIG.</i>			
Beispiel	DTM+Z05:0:805'			

DTM.2 - M		DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode		
Hier: Identifikation von Datum und Zeit der Nachricht				
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. 137 (=Generierdatum und -zeit der Nachricht)
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <i>Date/time in format as indicated in C507:2379</i>
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. 203 (=CCYYMMDDHHMM)
Anmerkung				
Beispiel	DTM+137:200309051506:203'			

DTM.3 – M		DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode		
Hier: Identifikation des Gültigkeitszeitraums der Nachricht				
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. Z01 (=Gültigkeitszeitraum)
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <i>Datum/Zeit im Format wie in C507:2379 angegeben</i>
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. 719 (=CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM)
Anmerkung	<i>Bei der Übertragung von Biogas-Flexibilitäten im deutschen Gasmarkt wird nur das Ende des Gültigkeitszeitraums ausgewertet</i>			
Beispiel	DTM+Z01:200309090400200309160400:719'			

SG1 – C	RFF
Anmerkung	<i>Die optionale Segmentgruppe 1 besteht nur aus RFF. Sie kann nur einmal im Kopfbereich erscheinen, um eine Referenz anzugeben, die für die gesamte Nachricht relevant ist.</i>

RFF – M	REFERENCE – Zur Festlegung einer Referenz.			
	Hier wird ein Vertrag/eine Vertragsgruppe identifiziert mit Gültigkeit für die gesamte Nachricht			
C506:1153	M	an..3	Reference code qualifier	Code zur Erläuterung der Referenz. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C506:1154	M	an..35	Reference identifier	Identifiziert die Referenz. <i>Abgestimmte Referenzbezeichnung</i>
C506:1156	C	an..6	Document line identifier	To identify a line of a document. NOT USED
C506:1056	C	an..9	Version identifier	To identify a version. NOT USED
C506:1060	C	an..6	Revision identifier	To identify a revision. NOT USED
Anmerkung	Anmerkung deutscher Markt: <i>Die optionale Segmentgruppe 1, bestehend aus RFF, wird an dieser Position in der DELRES Nachricht nicht verwendet.</i>			
Beispiel	RFF+CT:TRABCRR01'			

Eingeschränkte Codeliste für RFF-C506:1153	
CT	Vertrag

SG2 – M	NAD
Anmerkung	Zwei NAD-Segmente sind erforderlich, eines zur Identifikation des Absenders, das andere zur Identifikation des Empfängers der Nachricht

NAD - M		NAME AND ADDRESS – Zur Festlegung von Name/Adresse und zugehöriger Marktrolle.			
		Hier: Identifikation von Absender und Empfänger der Nachricht			
3035	M	an..3	PARTY FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Marktrolle. ZSO (=Netzbetreiber)	
C082:3039	C	an..35	Party identifier	Code zur Identifikation des Beteiligten. Entweder Edig@s Codeliste 3039 oder DVGW Codennummer oder ILN	
C082:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used. NOT USED	
C082:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. 321 (=Edig@s) 332 (=DVGW) 305 (=EIC) 9 (=GS1, ehemals EAN) bei ILN	
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED	
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED	
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED	
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED	
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED	
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED	
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED	
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED	
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED	
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED	
C080:3045	C	an..3	Party name format code	Party name format code NOT USED	
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED	
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED	
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED	
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED	
3164	C	an..35	CITY NAME	Name of a city. NOT USED	
C819:3229	N	an..9	Country subdivision identifier	To identify a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED	
C819:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED	
C819:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED	
C819:3228	C	an..70	Country subdivision name	Name of a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED	
3251	C	an..17	POSTAL IDENTIFICATION CODE	Code specifying the postal zone or address. NOT USED	
3207	C	an..3	COUNTRY IDENTIFIER	Identification of the name of the country or other geographical entity as defined in ISO 3166-1 and UN/ECE Recommendation 3. NOT USED	
Anmerkung					
Beispiel	NAD+ZSO+9870009700005::332'				

DETAIL BEREICH

SG27 - M	LIN-IMD-SG36-SG39
Anmerkung	<p>Die erforderliche Segmentgruppe 27 (LIN-loop) muss mindestens einmal pro Nachricht erscheinen und enthält die Mengen und zugehörigen Informationen.</p> <p>Segment(gruppen) die darin enthalten sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ LIN zur eindeutigen Identifikation einer Positionsnummer – (erforderlich) ➤ IMD um eine Kategorie oder einen Status anzugeben – (optional) ➤ SG36-[LOC-DTM-SG37] zur Festlegung eines zugehörigen Ortes (Netzkopplungs-, Ein- / Ausspeisepunkt) sowie zugehöriger Mengen und Zeiträume. – (erforderlich) ➤ SG39-[NAD] zur Festlegung einer Positionsnummer-bezogenen Marktteilnehmer-Identifikation – (erforderlich)

LIN - M	LINE ITEM – Zur Identifikation einer Positionsnummer und Konfiguration.			
Startet jeden neuen Beginn einer LIN-Loops				
1082	M	n..6	LINE ITEM IDENTIFIER	Zur Identifikation einer Positionsnummer. <i>Fortlaufende Nummer</i>
1229	C	an..3	ACTION CODE	Code specifying the action to be taken or already taken. NOT USED
C212:7140	C	an..35	Item identifier	To identify an item. NOT USED
C212:7143	C	an..3	Item type identification code	Coded identification of an item type. NOT USED
C212:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C212:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C289:5495	C	an..3	Sub-line indicator code	Code indicating a sub-line item. NOT USED
C289:1082	C	an..6	Line item identifier	To identify a line item. NOT USED
1222	C	n..2	CONFIGURATION LEVEL NUMBER	To specify a level within a configuration. NOT USED
7083	C	an..3	CONFIGURATION OPERATION CODE	Code specifying the configuration operation. NOT USED
Anmerkung	<p>LIN-1082 ist eine Identifikation, vergeben vom Ersteller der Nachricht, die es erlaubt, jedes neue Auftreten einer Positionsnummer eindeutig zu identifizieren.</p> <p>Empfehlung: wenn nicht besondere Anforderungen ein anderes Vorgehen erfordern, empfiehlt Edig@s die Verwendung einer einfachen fortlaufenden Nummerierung, beginnend mit '1' und jeweils um '1' für jedes neue Auftreten des LIN-Segmentes erhöht.</p>			
Beispiel	LIN+3'			

IMD-C		ITEM DESCRIPTION – Zur Beschreibung einer Position entweder kodiert oder in Freitext Format.		
Gilt für alle Mengen in diesem LIN Segment.				
7077	C	an..3	DESCRIPTION FORMAT CODE	Code zur Angabe des Formates einer Beschreibung. C = code
C272:7081	M	an..3	Item characteristic code	Code zur Charakterisierung einer Lieferposition. 05G (=Business rules qualification flag)
C272:1131	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C272:3055	M	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C273:7009	M	an..17	Item description code	Code zur näheren Beschreibung dieser LIN-Position <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C273:1131	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C273:3055	M	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation 321 (=Edig@s)
C273:7008	C	an..256	Item description	Free form description of an item. NOT USED
C273:7008	C	an..256	Item description	Free form description of an item. NOT USED
C273:3453	C	an..3	Language name code	Code specifying the language name. NOT USED
7383	C	an..3	SURFACE OR LAYER CODE	Code specifying the surface or layer of an object. NOT USED
Anmerkung	An dieser Position wird IMD genutzt, um den Matchingstatus für alle Mengen in dieser LIN-loop anzugeben. Je NAD-Paar wird in der DELRES-Nachricht eine Zeitreihe mit 14G und eine Zeitreihe mit 16G übermittelt.			
Beispiel	IMD++05G+16G::321'			

Eingeschränkte Codeliste für IMD-C273:7009

14G	Verarbeitet vom Netzbetreiber
16G	Bestätigt

SG36 – M	LOC - DTM – SG37
Anmerkung	Die erforderliche Segmentgruppe 36 wird so oft wiederholt, bis die gesamte Periode abgedeckt ist, maximal jedoch 9999 mal pro LIN-loop. Die Segmentgruppe besteht aus: <ul style="list-style-type: none"> ➤ LOC zur Identifikation eines Ortes (Netzkopplungs-, Ein- / Ausspeisepunkt), der für diese Positionsnummer relevant ist. (erforderlich) ➤ DTM zur Spezifikation der relevanten Datums-, Zeit-, Perioden-Information (erforderlich) ➤ SG37 zur Verfügungsstellung der Mengen- und Status-Information für diesen Ort (Netzkopplungs-, Ein- / Ausspeisepunkt) (erforderlich)

LOC-M	LOCATION – Zur Identifikation eines Ortes oder einer Lokation. Identifiziert die ortsrelevanten Informationen für die Mengen in diesem LIN-loop			
3227	M	an..3	LOCATION FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Funktion eines Ortes Z19 (= Netzkopplungspunkt)
C517:3225	M	an..35	Location identification	Identifikation eines Ortes. Nutzung eines Codes, der von einer der in der eingeschränkten Codeliste für LOC-C517:3055 genannten Organisationen vergeben wird.
C517:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C517:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation. Siehe eingeschränkte Codeliste unten
C517:3224		an..256	Location name	Name of the location. NOT USED
C519:3223	C	an..35	First related location identifier	To identify a first related location. NOT USED
C519:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C519:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C519:3222	C	an..70	First related location name	Name of first related location. NOT USED
C553:3233	C	an..35	Second related location identifier	To identify a second related location. NOT USED
C553:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C553:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C553:3232	C	an..70	Second related location name	Name of the second related location. NOT USED
5479	C	an..3	RELATION CODE	Code specifying a relation. NOT USED
Anmerkung	Anmerkung deutscher Markt: In Erweiterung des Edig@s-Prinzips, nur eine Nachricht je Übertragung (Interchange) zu senden, wird für jeden Ort (LOC) eine separate Edig@s-Nachricht verwendet (obwohl die Struktur von SG27 auch mehrere unterschiedliche LOC je Nachricht erlauben würde). D.h. eine DELRES-Nachricht bezieht sich auf genau einen Ort (LOC).			
Beispiel	LOC+Z19+DEESS::321'			

Eingeschränkte Codeliste for LOC-C517:3055	
9	GS1 (früher EAN)
305	Vergeben von ETSO (EIC), gilt auch für DVGW-codierte Netzkopplungspunkte, Ausspeisezonen und Virtuelle Handlungspunkte
321	Vergeben von Edig@s
ZSO	Vergeben vom Netzbetreiber

DTM-M	DATE/TIME/PERIOD - Zur Spezifikation von Datum, Zeit und Periode. Identifiziert Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen			
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. 2 (=Delivery date/time requested)
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. Periode in dem Format wie in C507:2379
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. 719 (=CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM)
Anmerkung	DTM kann in Segmentgruppe 36 nur 1 mal je LOC wiederholt werden.			
Beispiel	DTM+2:200309150400200309160400:719'			

SG37 – M	QTY-ST5
Anmerkung	<p>Die erforderliche Segmentgruppe 37 kann bis zu 99mal wiederholt werden, um die Anforderungen zur Identifikation von Mengen- und Status-Information pro Ort (Netzkopplungs-, Ein- / Ausspeisepunkt) zu erfüllen. Die Segmentgruppe besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ QTY um eine Menge für einen vorgegebenen Ort (Netzkopplungs-, Ein- / Ausspeisepunkt) anzugeben. QTY kommt mindestens einmal pro Ort (Netzkopplungs-, Ein- / Ausspeisepunkt) vor - (erforderlich) ➤ STS zur Verfügungstellung von Status-Information für die entsprechende Menge - (optional)

QTY -M	QUANTITY – Zur Spezifikation einer Menge.			
C186:6063	M	an..3	Quantity type code qualifier	Code zur Qualifizierung des Mengentyps. <i>Siehe eingeschränkte Codelisten unten</i>
C186:6060	M	an..35	Quantity	Angabe der Menge als positive ganze Zahl ohne Komma oder Dezimaltrenner. <i>Aktuelle Menge</i>
C186:6411	M	an..8	Measurement unit code	Code zur Spezifikation der Mengen-Einheit. <i>Siehe empfohlene Codeliste unten</i>
Anmerkung	<p>Es gibt nur eine Menge (ein Auftreten von QTY) pro LOC in Segmentgruppe 38.</p> <p>Anmerkung deutscher Markt: Zur Erläuterung der Bedeutung von Ein- / Ausspeisung (aus wessen Sicht dies zu betrachten ist) siehe auch Nachrichten Implementierungsrichtlichen (MIG) Kapitel 5.11. <i>Es sind ganze positive Zahlen zu verwenden</i></p>			
Beispiel	QTY+Z03:6782:KW1'			

Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6063	
Z02	Einspeisemenge
Z03	Ausspeisemenge

Empfohlene Codeliste für QTY-C186:6411		Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6411 für den deutschen Markt	
KW1	Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)	KW1	Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)
KWH	Kilowattstunden gesamt	KWH	Kilowattstunden gesamt (kWh, nur wenn BGM-1001 = Y6G)
KW2	Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)		

STS-C	Status – Zur Spezifikation des Status eines Objektes oder einer Dienstleistung, einschließlich der Kategorie und des Grundes für den Status.			
C601:9015	M	an..3	Status category code	Code zur Spezifikation der Kategorie eines Status. 08G (=Status category)
C601:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C601:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Spezifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation. 321 (=Edig@s)
C555:4405	M	n..15	Status description code	Code zur Angabe des Status. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C555:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C555:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Spezifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation. 321 (=Edig@s)
C555:4404	C	an..35	Status description	Free form description of a status. NOT USED
C556:9013	C	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. NOT USED
C556:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C556:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C556:9012	C	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. NOT USED
C556:9013	C	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. NOT USED
C556:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C556:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C556:9012	C	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. NOT USED
C556:9013	C	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. NOT USED
C556:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C556:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C556:9012	C	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. NOT USED
C556:9013	C	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. NOT USED
C556:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C556:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C556:9012	C	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. NOT USED
C556:9013	C	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. NOT USED
C556:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C556:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C556:9012	C	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. NOT USED
Anmerkung				
Beispiel STS+08G::321+07G::321'				

Eingeschränkte Codeliste für STS-C555:4405	
06G	Mismatch
07G	Unterbrochen
08G	Fest Unterbrochen
09G	Qualität mangelhaft
10G	Reduzierte Kapazität

SG41 – M		NAD		
Anmerkung		Die erforderliche Segmentgruppe 39 besteht nur aus NAD. Sie wird genutzt, um interne und externe Transportkunden zu identifizieren. Diese Segmentgruppe muss in Segmentgruppe 27 genau 2 mal pro LIN wiederholt werden, um den internen und den externen Transportkunden zu identifizieren, die zu den Daten in dieser LIN-loop gehören. Wenn verschiedene Parteien zu unterschiedlichen Verbindungspunkten, Mengen, Datumsangaben, Verträgen etc. gehören, so muss für jede Kombination eine neue Segmentgruppe 27 erzeugt werden.		
NAD - M		NAME AND ADDRESS – Zur Angabe von Name / Adresse und Funktion, entweder nur durch C082 und / oder unstrukturiert durch C058 oder strukturiert durch C080 bis 3207. Identifiziert eine Partei mit Bezug zu diesem LIN-loop		
3035	M	an..3	PARTY FUNCTION CODE QUALIFIER	Code für die Rolle der beteiligten Partei. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C082:3039	C	an..35	Party identifier	Code zur eindeutigen Identifizierung der beteiligten Partei. <i>Identifikation des Transportkunden</i>
C082:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used. NOT USED
C082:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Spezifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3045	C	an..3	Party name format code	Party name format code NOT USED
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
3164	C	an..35	CITY NAME	Name of a city. NOT USED
C819:3229	N	an..9	Country subdivision identifier	To identify a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED
C819:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C819:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C819:3228	C	an..70	Country subdivision name	Name of a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED
3251	C	an..17	POSTAL IDENTIFICATION CODE	Code specifying the postal zone or address. NOT USED
3207	C	an..3	COUNTRY IDENTIFIER	Identification of the name of the country or other geographical entity as defined in ISO 3166-1 and UN/ECE Recommendation 3. NOT USED
Anmerkung				
Beispiel		NAD+ZSH+SHIPPER02::ZSO'		

Eingeschränkte Codeliste für NAD-3035

ZES	Externer Transportkunde
ZSH	(Interner) Transportkunde

Eingeschränkte Codeliste für NAD-C082:3055	
9	GS1 (früher EAN)
ZSO	Vergeben vom Netzbetreiber
305	Vergeben von einem EIC Issuing Office
321	Vergeben von Edig@s
332	Vergeben durch DVGW (gilt für Bilanzkreiscode, da diese gemäß Vorgaben des DVGW benannt werden)

UNS - M	SECTION CONTROL – Zur Trennung von Kopf-, Detail- und Schlussteil einer Nachricht Trennt Detail- und Schlussteile		
0081	M	a1	Section identification Trennt Teile in einer Nachricht. S (=Detail/Schlusssteil-Trennung)
Anmerkung	<i>Es gibt genau ein erforderliches Auftreten von UNS am Ende der Detail-Sektion in dieser Nachricht. Die folgenden Segmente enthalten nur zusammenfassende Informationen und dürfen keine neuen Informationen beinhalten</i>		
Beispiel	UNS+S'		

SUMMARY SECTION

UNT - M	MESSAGE TRAILER – Zum Beenden der Nachricht sowie Vollständigkeits-Prüfung		
0074	M	n..6	NUMER OF SEGMENTS IN THE MESSAGE Anzahl der Segmente in dieser Nachricht als Kontrollsumme. <i>Summe der Segmente in der Nachricht (inklusive UNH & UNT)</i>
0062	M	an..14	MESSAGE REFERENCE NUMBER Eindeutige Nachrichten-Referenz vom Absender vergeben. <i>Muss identisch mit der Angabe in UNH-0062 sein</i>
Anmerkung	<i>Es gibt genau ein erforderliches Auftreten von UNT am Ende der Nachricht.</i>		
Beispiel	UNT+175+1'		

3.3 EDIFACT-Vorlagen Beispiele

3.3.1 Beispiel 1: Callup Antwort

3.3.1.1 NACHRICHTENINHALTE

ABSENDER: NETZBETREIBER B, EDIG@S-CODE = NBB

EMPFÄNGER: NETZBETREIBER A, EDIG@S-CODE = NBA

DATEN FÜR: 06.04.2007, 06:00 - 07.04.2007, 06:00

NETZKOPPLUNGSPUNKT: EIC-CODE = 21Z0000000000155 (JE NETZPUNKT EINE SEPARATE EDIG@S-NACHRICHT)

1. BILANZKREIS: BK-CODE-X (BK-CODE IM MARKTGEBIET VON NETZBETREIBER B)

2. BILANZKREIS: BK-CODE-1 (BK-CODE IM BENACHBARTEN NETZ VON NETZBETREIBER A)

3.3.1.2 EDIG@S-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte.

UNB+UNOA:3+NBB:501+NBA:501+070405:1615+2007123456+++++0'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4003'	EDIG@S 4.1 (DE)
BGM+27G::321+DELRES00001+9'	27G = CALLUP ANTWORT NACHRICHTENCODE = DELRES00001
DTM+Z05:0:805'	0 = ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137: 200704051615:203'	ERSTELLUNGSZEIT DER NACHRICHT
DTM+Z01: 200704060400200704070400:719'	DATEN FÜR 06.04.2007, 06:00 - 07.04.2007, 06:00, AUS 06:00 WIRD 0400 IN UTC
NAD+ZSO+NBB::321'	ABSENDER: NETZBETREIBER B, HIER EDIGAS-CODE = NBB
NAD+ZSO+NBA::321'	EMPFÄNGER: NETZBETREIBER A, HIER EDIGAS-CODE = NBA
LIN+1'	ERSTES LIN-SEGMENT
IMD++05G+14G::321'	14G = VERARBEITET VOM NETZBETREIBER
LOC+Z19+21Z0000000000155::305'	EIC DES NETZKOPPLUNGSPUNKTES
DTM+2:200704060400200704061600:719'	ZEITRAUM A
QTY+Z03:1000:KW1'	NOMINIERTER MENGE A (WERT;AUSSPEISUNG); AUSSPEISEMENGE AUS DEM NETZ DES SENDERS NETZBETREIBER B
LOC+Z19+21Z0000000000155::305'	EIC DES NETZKOPPLUNGSPUNKTES
DTM+2:200704061600200704070400:719'	ZEITRAUM B
QTY+Z02:450:KW1'	NOMINIERTER MENGE B (WERT;EINSPEISUNG); EINSPEISEMENGE IN DAS NETZ DES SENDERS NETZBETREIBER B
NAD+ZSH+BK-CODE-X::332'	BILANZKREIS X; ANGABE DES BK-CODE IM MARKTGEBIET VON NETZBETREIBER B
NAD+ZES+BK-CODE-1::332'	BILANZKREIS 1; ANGABE DES BK-CODE IM MARKTGEBIET DES AM NETZKOPPLUNGSPUNKT ANGRENZENDEN NETZBETREIBER A (FREMD-BK-CODE)
LIN+2'	ZWEITES LIN-SEGMENT
IMD++05G+16G::321'	16G = BESTÄTIGT
LOC+Z19+21Z0000000000155::305'	EIC DES NETZKOPPLUNGSPUNKTES
DTM+2:200704060400200704061600:719'	ZEITRAUM A
QTY+Z03:1000:KW1'	BESTÄTIGTE MENGE A (WERT;AUSSPEISUNG); AUSSPEISEMENGE AUS DEM NETZ DES SENDERS NETZBETREIBER B
LOC+Z19+21Z0000000000155::305'	EIC DES NETZKOPPLUNGSPUNKTES
DTM+2:200704061600200704070400:719'	ZEITRAUM B
QTY+Z02:450:KW1'	BESTÄTIGTE MENGE B (WERT;EINSPEISUNG); EINSPEISEMENGE IN DAS NETZ DES SENDERS NETZBETREIBER B
NAD+ZSH+BK-CODE-X::332'	BILANZKREIS X; ANGABE DES BK-CODE IM MARKTGEBIET VON NETZBETREIBER B
NAD+ZES+BK-CODE-1::332'	BILANZKREIS 1; ANGABE DES BK-CODE IM MARKTGEBIET DES AM NETZKOPPLUNGSPUNKT ANGRENZENDEN NETZBETREIBER A (FREMD-BK-CODE)
↓	
	GGF. WEITERE LIN-SEGMENTE FÜR ANDERE BK-PAARE
UNS+S'	
UNT+42+1'	
UNZ+1+2007123456'	

3.3.2 Beispiel 2: Matching Antwort zur Flex-Übertragung von Biogas BK

3.3.2.1 NACHRICHTENINHALTE

ABSENDER: BILANZKREIS **NETZBETREIBER B**, EDIG@S-CODE = **NBB**
 EMPFÄNGER: BILANZKREIS **NETZBETREIBER A**, EDIG@S-CODE = **NBA**
 DATEN FÜR: **01.01.2010, 06:00 – 01.01.2011, 06:00**
 FLEX-ÜBERTRAGUNGSPUNKT: **37ZMBNCGGASPOOLF**
 BILANZKREIS (BKV2 IM MARKTGEBIET VON NBB): **NCBIO007**
 BILANZKREIS (BKV1 IM MARKTGEBIET VON NBA): **GASPOOLB04711000**

3.3.2.2 EDIG@S-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte.

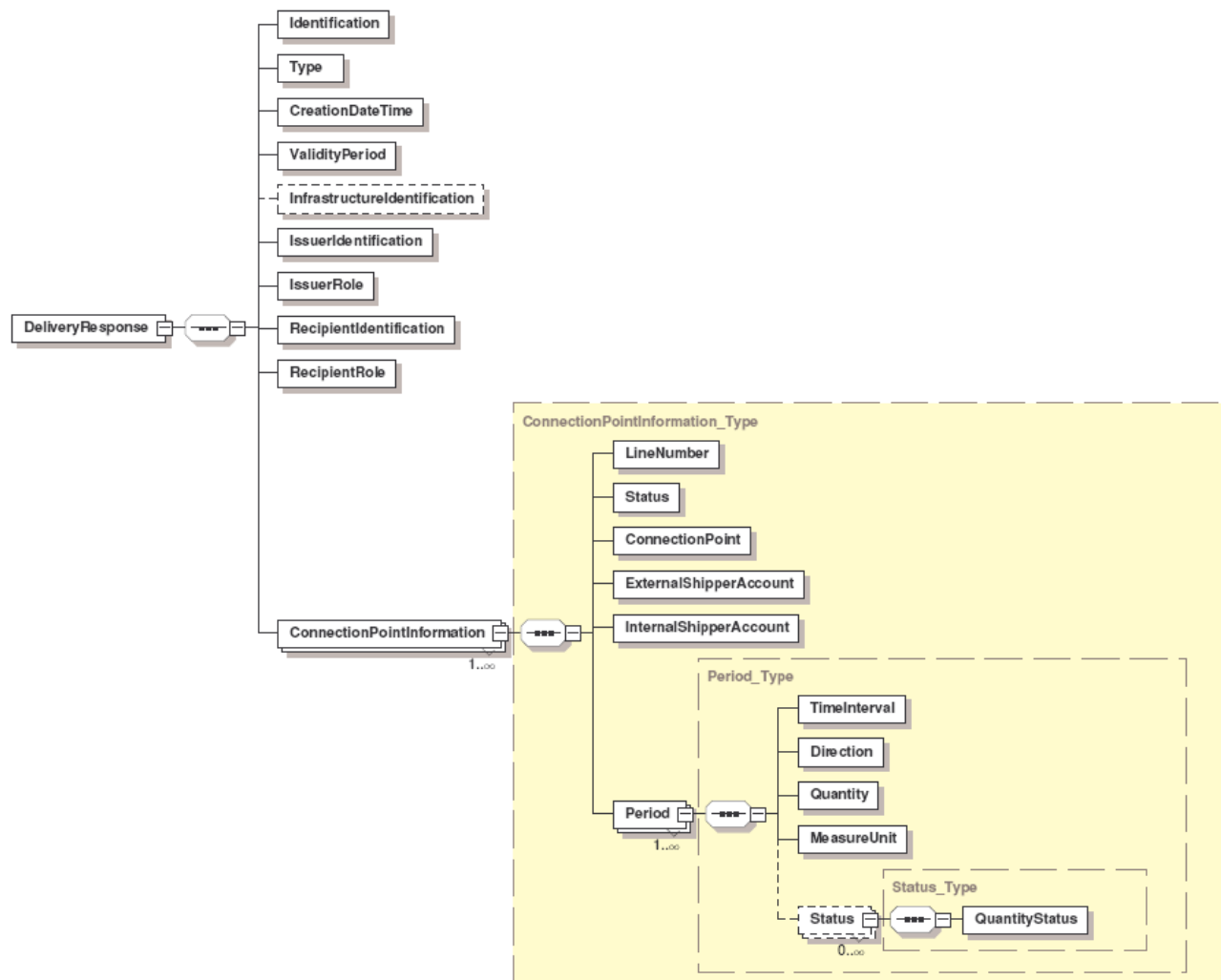
UNB+UNOA:3+NBB:501+NBA:501+110531:0840+2011123456+++++0'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4003'	
BGM+Y6G::321+DELRES00001+9'	MATCHING-ANTWORT FLEX-ÜBERTRAGUNG BIOGAS
DTM+Z05:0:805'	0 = ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137: 201105310640:203'	ERSTELLUNGSZEIT DER NACHRICHT
DTM+Z01: 201001010500201101010500:719'	DATEN FÜR 06.04.2007, 06:00 - 07.04.2007, 06:00 , AUS 06:00 WIRD 0400 IN UTC
NAD+ZSO+NBB::321'	ABSENDER: NETZBETREIBER B, HIER EDIGAS-CODE = NBB
NAD+ZSO+NBA::321'	EMPFÄNGER: NETZBETREIBER A, HIER EDIGAS-CODE = NBA
LIN+1'	ERSTES LIN-SEGMENT
IMD++05G+14G::321'	14G = VERARBEITET VOM NETZBETREIBER
LOC+Z19+21Z000000000155::305'	EIC DES NETZKOPPLUNGSPUNKTES
DTM+2:201001010500201101010500:719'	ZEITRAUM A
QTY+Z02:773000:KWH'	NOMINIERTER MENGE FLEXIBILITÄTS-ÜBERTRAGUNG, Z02 HEIßT AUFNAHME IN DAS MARKTGEBIET VON NBB
NAD+ZSH+NCBIO007::332'	BILANZKREIS X; ANGABE DES BK-CODE IM MARKTGEBIET VON NETZBETREIBER B
NAD+ZES+GASPOOLB04711000::332'	BILANZKREIS 1; ANGABE DES BK-CODE IM MARKTGEBIET DES AM NETZKOPPLUNGSPUNKT ANGRENZENDEN NETZBETREIBER A (FREMD-BK-CODE)
LIN+2'	ZWEITES LIN-SEGMENT
IMD++05G+16G::321'	16G = BESTÄTIGT
LOC+Z19+21Z000000000155::305'	EIC DES NETZKOPPLUNGSPUNKTES
DTM+2:201001010500201101010500:719'	ZEITRAUM B
QTY+Z02:759000:KWH'	BESTÄTIGTE MENGE FLEXIBILITÄTS-ÜBERTRAGUNG, Z02 HEIßT AUFNAHME IN DAS MARKTGEBIET VON NBB
NAD+ZSH+NCBIO007::332'	BILANZKREIS X; ANGABE DES BK-CODE IM MARKTGEBIET VON NETZBETREIBER B
NAD+ZES+GASPOOLB04711000::332'	BILANZKREIS 1; ANGABE DES BK-CODE IM MARKTGEBIET DES AM NETZKOPPLUNGSPUNKT ANGRENZENDEN NETZBETREIBER A (FREMD-BK-CODE)
↓	
	GGF. WEITERE LIN-SEGMENTE FÜR ANDERE BK-PAARE
UNS+S'	
UNT+42+1'	
UNZ+1+2007123456'	

Zur Erläuterung der Bedeutung von Ein- / Ausspeisung (aus wessen Sicht dies zu betrachten ist) siehe auch Nachrichten Implementierungsrichtlinien (MIG) Kapitel 5.11.

4 XML IMPLEMENTIERUNG FÜR DELRES

Anmerkung: Die Verwendung der XML-Version der DELRES-Nachricht bedarf unbedingt einer bilateralen Vereinbarung zwischen Sender und Empfänger. Offizielle Version der DELRES ist auf jeden Fall die EDIFACT-Version.

4.1 XML STRUKTUR



4.2 XML SCHEMA

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<xsd:schema xmlns:ecc="core-cmpts.xsd" xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema" elementFormDefault="qualified"
attributeFormDefault="unqualified" ecc:VersionRelease="3.5">
  <xsd:import namespace="core-cmpts.xsd" schemaLocation="../../cclib/core-cmpts.xsd"/>
  <!--
    EDIGAS Document Automatically generated from a UML class diagram using XML.
    Generation tool version 1.7
  -->
  <xsd:element name="DeliveryResponse">
    <xsd:complexType>
      <xsd:annotation>
        <xsd:documentation/>
      </xsd:annotation>
      <xsd:sequence>
        <xsd:element name="Identification" type="ecc:IdentificationType">
          <xsd:annotation>
            <xsd:documentation/>
          </xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="Type" type="ecc:MessageType">
          <xsd:annotation>
            <xsd:documentation/>
          </xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="CreationDateTime" type="ecc:MessageDateTimeType">
          <xsd:annotation>
            <xsd:documentation/>
          </xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="ValidityPeriod" type="ecc:TimeIntervalType">
          <xsd:annotation>
            <xsd:documentation/>
          </xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="InfrastructureIdentification" type="ecc:IdentificationType" minOccurs="0">
          <xsd:annotation>
            <xsd:documentation/>
          </xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="IssuerIdentification" type="ecc:PartyType">
          <xsd:annotation>
            <xsd:documentation/>
          </xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="IssuerRole" type="ecc:RoleType">
          <xsd:annotation>
            <xsd:documentation/>
          </xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="RecipientIdentification" type="ecc:PartyType">
          <xsd:annotation>
            <xsd:documentation/>
          </xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="RecipientRole" type="ecc:RoleType">
          <xsd:annotation>
            <xsd:documentation/>
          </xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="ConnectionPointInformation" type="ConnectionPointInformation_Type"
maxOccurs="unbounded"/>
      </xsd:sequence>
      <xsd:attribute name="Version" type="xsd:string" use="required"/>
      <xsd:attribute name="Release" type="xsd:string" use="required"/>
    </xsd:complexType>
  </xsd:element>
  <xsd:complexType name="Period_Type">
    <xsd:annotation>
      <xsd:documentation/>
    </xsd:annotation>
  </xsd:complexType>

```

```

    <xsd:element name="TimeInterval" type="ecc:TimeIntervalType">
      <xsd:annotation>
        <xsd:documentation/>
      </xsd:annotation>
    </xsd:element>
    <xsd:element name="Direction" type="ecc:QuantityTypeType">
      <xsd:annotation>
        <xsd:documentation/>
      </xsd:annotation>
    </xsd:element>
    <xsd:element name="Quantity" type="ecc:QuantityType">
      <xsd:annotation>
        <xsd:documentation/>
      </xsd:annotation>
    </xsd:element>
    <xsd:element name="MeasureUnit" type="ecc:UnitOfMeasureType">
      <xsd:annotation>
        <xsd:documentation/>
      </xsd:annotation>
    </xsd:element>
    <xsd:element name="Status" type="Status_Type" minOccurs="0" maxOccurs="unbounded"/>
  </xsd:sequence>
</xsd:complexType>
<xsd:complexType name="ConnectionPointInformation_Type">
  <xsd:annotation>
    <xsd:documentation/>
  </xsd:annotation>
  <xsd:sequence>
    <xsd:element name="LineNumber" type="ecc:PositionType">
      <xsd:annotation>
        <xsd:documentation/>
      </xsd:annotation>
    </xsd:element>
    <xsd:element name="Status" type="ecc:CategoryType">
      <xsd:annotation>
        <xsd:documentation/>
      </xsd:annotation>
    </xsd:element>
    <xsd:element name="ConnectionPoint" type="ecc:MeasurementPointType">
      <xsd:annotation>
        <xsd:documentation/>
      </xsd:annotation>
    </xsd:element>
    <xsd:element name="ExternalShipperAccount" type="ecc:PartyType">
      <xsd:annotation>
        <xsd:documentation/>
      </xsd:annotation>
    </xsd:element>
    <xsd:element name="InternalShipperAccount" type="ecc:PartyType">
      <xsd:annotation>
        <xsd:documentation/>
      </xsd:annotation>
    </xsd:element>
    <xsd:element name="Period" type="Period_Type" maxOccurs="unbounded"/>
  </xsd:sequence>
</xsd:complexType>
<xsd:complexType name="Status_Type">
  <xsd:annotation>
    <xsd:documentation/>
  </xsd:annotation>
  <xsd:sequence>
    <xsd:element name="QuantityStatus" type="ecc:StatusType">
      <xsd:annotation>
        <xsd:documentation/>
      </xsd:annotation>
    </xsd:element>
  </xsd:sequence>
</xsd:complexType>
</xsd:schema>

```


5 ÄNDERUNGSNACHWEIS

Version	Datum	Beschreibung
4.0 DE	31.10.2007	Erstausgabe
4.0 DE	26.11.2007	Beispiele hinzugefügt
4.0 DE	16.01.2008	Fehler in Beispiel korrigiert
4.0 DE	31.01.2008	Abschließender Review
4.0 DE	20.03.2008	Engültige Version 4.0
4.1 DE	18.08.2008	In UNB-S002:0007 und UNB-S003:0007 wurde "ZGW" durch "502" ersetzt In NAD-C082:3055 wurde "ZGW" durch "332" ersetzt Dadurch bedingt wurde die Version von 4.0 auf 4.1 angehoben
4.1 DE	26.09.2008	Endgültige Version 4.1
4.2 DE	01.04.2010	<ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme eines Verweises auf EASEE-Gas-CBP 2003-002/02 in Kapitel 1.4 • Versionierung geändert auf EG4003 zur Kompatibilität mit offizieller europäischer Version EGAS40, Anpassung in UNH-Segment Datenelement 0057 (Segmentbeschreibung und Beispielnachrichten) • SG3-NAD-Segment: Aufnahme der EIC in die Liste der die Codelisten verwaltenden Organisationen (C082:3055) • Korrektur der Syntaxversionsnummer in allen Beispielen • Neuer Anwendungsfall Matching der Übertragung von Biogas-BK-Flexibilitäten <ul style="list-style-type: none"> ○ BGM-Segment mit neuer Ausprägung Y6G ○ KWH als erlaubten Wert in QTY-C186:6411 ○ Neue Beispielnachricht (Kap. 3.3.2)